



Einladung zur 14. ordentlichen Generalversammlung und zum öffentlichen Vortrag des Fördervereins Mammutmuseum Niederweningen

Samstag, 11. Mai 2019
im Gemeindesaal beim Mammutmuseum Niederweningen

10.00 Uhr: Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 28. April 2018
2. Jahresbericht 2018
3. Jahresrechnung 2018
4. Entlastung des Vorstands
5. Ausblick und Budget 2019
6. Mitgliederbeiträge
7. Wahlen Vorstand und Revisionsstelle
8. Verschiedenes

10.30 Uhr: Öffentlicher Vortrag «Das letzte Zuger Mammut» von der Baustelle übers Labor ins Museum von Renata Huber und Jochen Reinhard

Die im Juli 2015 in einer Baugrube in Risch-Rotkreuz ZG entdeckten Skeletteile eines Mammutbullen aus der Zeit um 15'000 v. Chr. sind mit modernen Methoden umfassend untersucht worden. Aus den Ergebnissen konnten interessante Rückschlüsse auf die Ernährungsweise des Mammuts, die Umweltbedingungen zu seinen Lebzeiten und seine Verwandtschaftsverhältnisse gezogen werden.

Die beiden Referierenden waren an der Bergung und an den Untersuchungen der Rotkreuzer Mammutfunde beteiligt. Sie werden uns seine spannende Fundgeschichte näher bringen und uns dann auf einen Ausflug ins eiszeitliche Zugerland mitnehmen.

- Der Eintritt zum Vortrag ist frei.
- Anschliessend an den Vortrag offerieren wir den Teilnehmern einen Apéritiv.
- Das Mammutmuseum ist von 09.00 bis 10.00 Uhr für die Vereinsmitglieder geöffnet.



Jochen Reinhard ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Kantonsarchäologie Zug und hier zuständig für Ausgrabungen und Prospektionen urgeschichtlicher Fundstellen.

Renata Huber ist wissenschaftliche Mitarbeiterin und stellvertretende Abteilungsleiterin für Ur- und frühgeschichtliche Archäologie der Kantonsarchäologie Zug.



Jahresbericht 2018

Interessierte Besucher im Museum und an Anlässen

Im Berichtsjahr erreichten wir mit rund 2600 Besuchern die Vorjahreszahl nicht ganz. Sehr gut besucht waren die Matinée zum Thema «Lägern» im Mai und der Familienanlass «Steinzeitwerkstatt» im August. Dies konnte aber den Besucherschwund in den heissen Sommermonaten und im Herbst nicht wettmachen. Unsere Besucher sind immer wieder erfreut und erstaunt über die spannende Darstellung unserer Urgeschichte im Museum. Im Juni konnten wir bereits den 50 000sten Besucher seit der Museumseröffnung im Oktober 2005 empfangen.



50.000. Besucher: Cédric Gosteli

Der Förderverein ist wichtige Stütze des Museums

Der Förderverein zählte am Jahresende 156 Mitglieder (im Vorjahr 152). Die erfreulichen Neueintritte haben den Verlust bisheriger Mitglieder aufwiegen können. Der Verein unterstützte den Museumsbetrieb finanziell insbesondere durch Beiträge an den Werbeaufwand des Museums und an das im Oktober gestartete neue Forschungsprojekt zu den Torfschichten der Mammutfundstätte. Der Förderverein ist unverändert eine wichtige Stütze für den Betrieb und die Weiterentwicklung des Museums.



Vortragsbesucher an der GV 2018

Highlights des Museumsjahrs 2018

Generalversammlung und öffentlicher Vortrag

Am 28. April fand die Generalversammlung mit den statutarischen Traktanden statt, gefolgt vom öffentlichen Vortrag „Alpengletscher im Unterland“. Auf den Spuren der Eis-Giganten von Dr. Marius Büchi, Eiszeitenforscher an der Uni Bern. Er gab einen Einblick in aktuelle Forschungsarbeiten im unteren Glatttal. Rund 50 Mitglieder und 20 Gäste folgten seinen spannenden Erklärungen.

Internationaler Museumstag mit Matinée

Am Internationale Museumstag am 13. Mai war das Museum zum Bersten voll, folgten doch rund 100 Besucher dem Bildervortrag „Geologie der Lägern“. Entstehungsgeschichte und Funde von Dr. Hanspeter Funk, Geologe. Das grosse Interesse galt dem Hausberg und beliebten Wanderziel in unserer Region. Die Gesteinsschichten an seinen Flanken geben einen Einblick in die Entstehungsgeschichte und enthalten Fossilien aus den Ablagerungen in den tropischen Meeren vor Millionen von Jahren.

Ice Age Panorama . eine schweizerische Wanderausstellung

Wir beteiligten uns mit Informationsunterlagen und Eintrittsgutscheinen unseres Museums an dieser Wanderausstellung des Schweizerischen Nationalfonds und der Universität Neuchâtel. Sie gastierte von April bis Oktober an acht Standorten in der Deutsch- und Westschweiz. In einem Pavillon dokumentierte sie das Leben und das Umfeld der Menschen in der Schweiz vor 15 000 Jahren, als hier noch Mammute lebten.

Steinzeitwerkstatt im Mammutmuseum

Am Sonntag, 19. August besuchten rund 140 Personen, davon die Hälfte Kinder, den Familienanlass im und beim Mammutmuseum mit Spezialangeboten für Kinder in verschiedenen Disziplinen. Eine Bilderreportage dieses speziellen Anlasses ist auf der Rückseite des Info-Blatts zu sehen.

Neuigkeiten im Museum

Seit Mitte Jahr steht ein schmuckes Mammutpuzzle mit grossen Holzteilen, das auch für Kinder im Vorschulalter geeignet ist, zur Verfügung. Der Faltprospekt unseres Museums ist aktualisiert und neu gedruckt worden. Er dient als breit gestreutes Werbemittel.

Jurassica Museum, Botanischer Garten und Altstadt Rundgang in Porrentruy

Am 27. Oktober führte der traditionelle Informationsausflug des Freiwilligenteams als Anerkennung für die ehrenamtliche Arbeit im Museum nach Porrentruy, wo Dr. Davit Vasilyan durch das schön gestaltete Jurassica Museum und den Botanischen Garten führte. Am Nachmittag folgte ein Rundgang durch das historische Städtchen.

Start des neuen Forschungsprojekts in den Torfschichten bei der Mammutfundstätte

Im Oktober wurden drei Forschungsbohrungen im Gebiet der Murzlenstrasse auf 15 bis 20 m Tiefe abgeteuft. Die Bohrkerns werden nun systematisch untersucht. Insbesondere werden Proben entnommen für Lumineszenz-Datierungen und Analysen von Pollen und Mollusken. Dies soll eine genauere zeitliche Einstufung der Ablagerungen ermöglichen und den Klimawandel während der letzten Warmzeit und dem Frühstadium der letzten Kaltzeit klären. Erste Ergebnisse werden im Lauf des Jahres 2019 erwartet.

Ausblick auf 2019

Wir wollen, dass der Besuch des Mammutmuseums für alle Interessierten ein spannendes und bereicherndes Erlebnis ist. Dafür betreuen und informieren wir die Besucher an den Sonntagnachmittagen und an vereinbarten Terminen für Gruppen. Dem Betrieb und dem laufenden Unterhalt unserer technischen Einrichtungen mit den interaktiven Bildstationen gilt unsere spezielle Aufmerksamkeit. Mit Vortragsanlässen und Öffentlichkeitsarbeit in den Medien sowie Werbung in weitverbreiteten Publikationen sprechen wir alle Besuchergruppen an und machen sie neugierig für die Ur- und Naturgeschichte, seien sie Schüler, Naturliebhaber oder wissenschaftlich Interessierte. Dazu pflegen wir natürlich auch unsere im Vorjahr neu gestaltete Website.

Das neu gestartete Forschungsprojekt wird Erkenntnisse bringen, die wir im Museum auf einer speziellen Tafel und/oder einem Monitor darstellen wollen. Darauf dürfen wir gespannt sein.

Unser Dank geht an alle Mitglieder des Fördervereins für ihre anhaltende Unterstützung und ihren Beitrag an den Betrieb und die Weiterentwicklung des Museums.

Für den Vorstand des Fördervereins Mammutmuseum Niederweningen

Rudolf Hauser, Präsident

Felix Wittwer, Vizepräsident



Vortrag von Dr. Marius Büchi



Matinée „Lägern“ mit Dr. H.P. Funk



Ice Age Panorama



Neues Mammut-Puzzle



Jurassica Museum Porrentruy



Forschungsbohrung Murzlenstrasse



Attraktives Mammut-Quiz

Finanzbericht 2018 (mit Vorjahresvergleich)		
Jahresrechnung des Fördervereins:	Berichtsjahr 2018	Vorjahr 2017
Einnahmen:		
Mitgliederbeiträge	11 1 50.00	9 8 15.00
Spenden und verschiedene Erträge	4 9 53.85	9 8 90.00
Total	16 1 03.85	19 7 05.00
Ausgaben:		
Beitrag an Projekte	8 0 00.00	8 0 00.00
Beitrag für a.o. Werbeaufwand	6 0 00.00	6 0 00.00
Verschiedene Auslagen	1 1 60.05	411.00
Total	15 1 60.05	14 1 11.00
Jahresergebnis	943.80	5 2 94.00
Vereinsvermögen		
Stand per 31.12. des vorangegangenen Jahres	36 2 68.49	30 9 74.49
Jahresergebnis	943.80	5 2 94.00
Stand per 31.12.	37 2 12.29	36 2 68.49
Budget des Fördervereins:	2019	2018
Einnahmen:		
Mitgliederbeiträge, Spenden, diverse Erträge	13 0 00.00	13 0 00.00
Ausgaben:		
Beitrag an Projekte	8 0 00.00	8 0 00.00
Beitrag für a.o. Werbeaufwand	8 0 00.00	6 0 00.00
Drucksachen- und Verwaltungsaufwand	1 5 00.00	1 5 00.00
Total	17 5 00.00	15 5 00.00
Jahresergebnis	-4 5 00.00	-2 5 00.00
Vereinsvermögen		
Budgetierter Stand per 31.12.	32 7 12.29	33 7 68.49
Betriebsrechnung des Mammutmuseums	Berichtsjahr 2018	Vorjahr 2017
Einnahmen:		
Eintritte, Führungen	9 6 53.00	10 7 95.00
Spenden, Beitrag Förderverein, verschiedener Ertrag	7 4 03.70	7 8 46.00
Warenverkauf	7 4 82.70	6 7 31.55
Total	24 5 39.40	25 8 72.55
Ausgaben:		
Warenkosten	3 6 07.03	846.25
Betriebskosten	21 5 53.83	30 2 62.03
Total	25 1 60.86	31 1 08.28
Jahresergebnis	-621.46	-5 7 35.73
Vermögenslage der Stiftung Mammutmuseum per 31.12.		
Aktiven		
Museumsgebäude	403 1 39.00	436 7 34.00
Ausstellung	p.m.	p.m.
Warenlager	10 0 89.00	9 4 69.00
Bank- und andere Guthaben, Kasse	281 0 07.57	265 8 57.18
Total	694 2 35.57	711 5 60.18
Passiven		
Stiftungskapital gebunden im Museumsgebäude	403 1 39.00	436 7 34.00
Rückstellungen für Museumsbetrieb	40 0 00.00	40 0 00.00
Reserve für Forschungsprojekt Torfschichten	32 8 09.20	
Reserve für künftige Projekte	170 0 00.00	180 0 00.00
Freies Stiftungsvermögen	48 7 87.37	54 8 26.18
Total	694 2 35.57	711 5 60.18

Steinzeitwerkstatt im Mammutmuseum

Am Sonntag, 19. August besuchten rund 140 Personen, davon die Hälfte Kinder, den Familienanlass im und beim Mammutmuseum mit Spezialangeboten für Kinder in verschiedenen Disziplinen.



Feuer machen



Pfeilbogen schiessen



Höhlenbilder malen



Tierfiguren modellieren



Knochen und Zähne bestimmen

Impressum

Herausgeber: Förderverein Mammutmuseum Niederweningen
Postfach 80 | CH-8166 Niederweningen

foerderverein@mammutmuseum.ch
www.mammutmuseum.ch